|  |
| --- |
| Protokoll 19.10.2016 |
| Inhalte: Kommunikationsstrategie, Erzählstimulus und Untersuchungsdesign |
| Teilnehmer: Steffi, Lucrecia und Melek |
| Ort: Skype |

**Interviewpartner und Kommunikationsstrategie:**

Kleine Schwierigkeiten mit der Erreichbarkeit der Eltern. Es ist nicht möglich über die Schule, dafür braucht man eine Sondergenehmigung vom Schulamt. Laut unserer Beobachtung: die meisten Kinder gehen alleine in die Schule, sie werden nicht von den Eltern abgeholt.

* Wir konzentrieren uns nur auf private Kontakte und Connections.

**Schulen:**

Neuer Kontakt mit Bereitschaft mitzumachen: ÜKlasse Lehrerin **Katrin Euringer** 017623264943 Schule Berg am Laim, Kontakt von einer regulären Klassenlehrerin **Judith Fischer** <http://www.gsbal.musin.de/> Bekannte von Melek

Wir können auch beim Unterricht sein. Bloß keine Fotos machen. Die Namen sollen auch nicht erwähnt werden.

Mittelschule an der Simmernstraße. wäre Ab 7. November für ein Interview bereit (2 Lehrerinnen und dem Direktor) voraussichtliche Termine sind: 11.11.2016 oder 18.11.2016 (Steffi kümmert sich darum)

**Eltern:**

Voraussichtlich fahren Steffi und Lucky am 22.10 nach Augsburg um das erste Interview aufzunehmen und zwar mit einer Mutter aus Venezuela.

Melek wartet auf einen Terminbestätigung von einer arabischen Familie Anfang nächster Woche.

**Check List ist fertig:**

Persönliche Daten:

Name, Vorname

Geburtsjahr/ Alter

Bildungsabschluss (Mama/Papa)

Familienstand/wie viele Kinder/Älter

Herkunftsland

aktuelle Stadt

Wann sind Sie nach DE gekommen

Warum?

**Erzählstimulus (mit Update)**

**Lehrer/in:**

„*Gerade im letzten Jahr hat sich ja in Deutschland einiges verändert. Es sind viele Immigranten mit verschiedensten kulturellen Hintergründen zu uns gekommen und jetzt geht es darum diese in unsere Kultur und die Kinder ganz im speziellen in unser Schulsystem zu integrieren.*

*Ich möchte Sie  bitten mir mal von Ihren bisherigen Erfahrungen als Lehrerin einer Ü-Klasse zu erzählen und insbesondere Ihre Erfahrungen bezüglich der Kommunikation mit den Eltern. Wie empfinden Sie die Situation der Eltern?*

*Erzählen Sie uns einfach alles was Ihnen wichtig ist. Wir werden Sie dabei nicht unterbrechen und einfach nur zuhören. Während Sie sprechen werden wir uns zwischendurch ein paar Notizen machen und eventuell am Ende noch ein paar Nachfragen stellen“*

***Eltern***

*„Sie sind ja jetzt seit….. Jahren / Monaten in Deutschland. Ihr Kind besucht seit…. die Ü-Klasse an der ….Schule. Ich möchte Sie jetzt mal bitten uns von Ihren* ***bisherigen Erfahrungen als zugewanderte Mutter/Vater? von einem Kind in einer Ü-Klasse an einer deutschen Schule zu erzählen****. Erzählen Sie uns einfach alles was Ihnen wichtig ist. Wir werden Sie dabei nicht unterbrechen und einfach nur zuhören“.*

**To Do:**

**Steffi:** ÜKlasse Lehrerin Frau Katrin Euringer kontaktieren um einen Termin bitten. Bitte erwähnen, dass wir die Nummer von Frau Judith Fischer erhalten haben. Sie weiß schon bescheid.

**Alle:** weitere Literaturrecherche zum Thema Migration und Integration, am besten wissenschaftliche Quellen, online seriöse Berichte z.B. vom BAMF sind auch in Ordnung.

**Alle:** easy transcript (googln)

**Melek:** weitere vor allem zuverlässige arabische Interviewpartner suchen.

**Melek und Steffi**: die offiziellen Ansprechpartner Lucrecia schicken.

**Melek und Lucrecia**: Erzählstimulus auch in Muttersprache (Spanisch und Arabisch) übersetzen

**Alle:** Untersuchungsdesign optimieren für die Präsi am 29.10.16 (nur die Gliederung)

**Untersuchungsdesign-Aufteilung**: Melek übernimmt Punkt 3, Lucky: Punkt 5, Steffi: 4 Punkt 6 alle jeder bringt seinen Teil

**Wichtige Hinweise:**

Bitte alle kulturspezifische Non-Verbale und paraverbale Kommunikationsfaktoren während des Interviews dokumentieren.

Der punkt „Perfektionismus „ soll auch erwähnt werden: z.B. Schule sagt ab, weil sie neu sind, kaum Erfahrung mit ÜKlassen haben.

Für den Bericht brauchen wir ab jetzt Inputs, beispielweise: welche Schwierigkeiten bei der Kontaktaufnahme? Kompromisse, Umgang, Kommunikationskanäle, Anpassungen, Strategie, Literatur… Der Bericht soll insgesamt 30 Seiten umfangen.

**Nächster Termin:** Folgt per WhatsApp nach Bedarf